



# ANBETUNGSSCHWESTERN DES KÖNIGLICHEN HERZENS JESU

IN CORDE REGIS

*im Institut Christus König und Hohepriester*

*Fastenzeit und Ostern 2025*

*„Ich starb für dich –  
was tust du für mich?“*



*Mutter Madeleine-Marie  
vom hl. Joseph, dem Be-  
schützer des Königlichen  
Herzens, Oberin der  
Schwestern*

Liebe Freunde der Anbetungsschwestern im Institut Christus König,

muss unser Staunen eigentlich nicht mit jedem Bericht, den wir über einen Heiligen der katholischen Kirche hören, immer größer und noch größer werden? Wenn seit 2000 Jahren kein Heiliger dem anderen gleicht, sondern jeder in seiner Individualität und mit einem eigenen Charisma heilig geworden ist? **Was muss das für ein großer Gott sein, der zu jeder Zeit Menschen in jeglichem Lebensstand und jeglichem Alter zu einem wunderbaren Zeugnis Seiner unbegreiflichen Liebe umwandeln kann?** Da gibt es die großen Heiligen, die das Christentum entscheidend geprägt haben und die wir vor allem in der Heiligenlitanei anrufen. Und dann gibt es die zahllosen Heiligen, die nicht weniger wichtig waren, weil sie immer für eine bestimmte Zeit und bestimmte Umstände als ein besonderes Geschenk Gottes gegeben wurden, zur Stärkung der streitenden Kirche, d.h. zu unserer Stärkung.

Bei aller Unterschiedlichkeit der Lebensgeschichten, sei es die der frühchristlichen Märtyrer, aber auch der Märtyrer unserer Zeit, der unzähligen Jungfrauen und Bekenner, denen eine besondere Aufgabe anvertraut war, die der unbekannten Ordensfrau, deren hohe mystische Erfahrungen selbst dem eigenen Konvent zu Lebzeiten verborgen blieben, der Ehefrau, die ihr Leben zugunsten ihres Kindes geopfert hat, oder in jüngster Zeit das Zeugnis von der ehrwürdigen Dienerin Gottes, Anne-Gabrielle Caron, einer kleinen Französin, die 2010 im Alter von 8 Jahren an einem aggressiven Tumor starb, sich aber in ihrer qualvollen Krankheit zu solch einer Freude und Größe aufschwang, dass nicht sie es war, die getröstet werden musste. Im Gegenteil, sie tröstete alle und stärkte sie im Glauben, die ihr begegneten. Ein austerapiertes, achtjähriges todkrankes Mädchen mit fürchterlichen Schmerzen! Für irdisch-materialistisches Denken ein Paradox, aus der Sicht des Glaubens eine wunderbare Bestätigung der Wahrheit der Verheißungen des Evangeliums, dass das Reich Gottes wirklich ist. Solche Beispiele des Gnadenwirkens Gottes an den unterschiedlichsten Menschen ließen sich unbegrenzt weiterführen.

Bei all diesen Leben der Heiligen gibt es äußerlich oft kaum einen Berührungspunkt. Eines aber ist bei allen in gleicher Weise zu finden: **Alle waren von der Liebe Christi lichterloh entzündet und alle sind tief in ihrem Herzen schon in diesem Leben dem Auferstandenen begegnet. Diese Begegnung bestimmte ihre Blickrichtung und ihr Ziel – Christus in Ewigkeit nicht mehr zu verlieren. Ausnahmslos alle Heiligen erkannten glasklar Christus als das höchste Gut, als das einzige Glück, als den einzigen Grund zu leben, um in Ihm zu sterben und ewig mit Ihm zu leben.**

Das ist aber nicht nur das Ziel von Glaubenshelden, sondern das Ziel eines jeden Christen und sollte



*Der Schwesternkonvent von Kloster Maria Engelpfort am Fest des hl. Joseph, den wir sehr verehren und ohne dessen Hilfe und Beistand wir unseren komplexen Klosterbetrieb wahrscheinlich gar nicht aufrecht erhalten könnten.*

letztendlich das Ziel eines jeden Menschen sein, denn jeder Mensch kann heilig werden, wenn er nur will und bereit ist, mit der Gnade mitzuwirken. Darum glauben wir. Darum beten wir. Darum versuchen wir so gut als möglich aus den Sakramenten zu leben und die Lehre der Kirche ohne Abstriche zu befolgen. Darum verzichten wir auf manches, was die Welt für Glück hält, einzig um das Leben unserer unsterblichen Seele zu bewahren und nicht zu gefährden und dadurch des wahren und ewigen Glücks verlustig zu gehen.

Die Fastenzeit sollte unseren Blick auf dieses Ziel schärfen und unser Herz empfänglicher machen. An Ostern feiern wir das, was uns verheißen ist. Die Auferstehung ist der sichtbare Beweis, dass wir nicht ins Ungewisse laufen.

Wir Anbetungsschwestern danken Ihnen für alle Verbundenheit und treue Hilfe und beten täglich vor dem Allerheiligsten für Ihre Anliegen. Bei konkreten Anliegen lassen Sie uns diese bitte auch zukommen, damit wir Sie mit unserem Gebet in Ihrem Kreuz konkret unterstützen können.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine im Glauben frohe und gesegnete Osterzeit, Ihre

*Mère Madeleine-Marie de St Joseph,  
Gardien du Coeur Royal*

Mutter Madeleine-Marie  
vom hl. Joseph, dem Beschützer des Königlichen Herzens,  
Oberin der Schwestern

## *Erstes Kapitel der Schwestern in unserem Konvent in Loisy*

Dieses Jahr wurde das erste Mal seit Gründung der Schwestern in unserem Exerzitienhaus in Frankreich ein Kapitel für die Professschwestern abgehalten. Die gemeinsamen Tage waren ein großes Geschenk, denn durch die zunehmende Anzahl unserer Konvente in den verschiedensten Ländern wurde ein regelmäßiger Austausch immer schwieriger. Es war das erste Mal seit Jahren, dass sich alle Schwestern wieder einmal sehen und sprechen konnten. Es waren

Tage der Wegweisung, des gemeinsamen Gebets, des Austauschs und der Gemeinschaft. Auch erneuerte jede Schwester, in Gegenwart unseres Generalpriors Msgr. Gilles Wach, ihre Gelübde.



Jede Professschwester erneuert einzeln ihre Gelübde.



Während dieser Tage wurde uns auch ein Ausflug in das nahegelegene Versailles ermöglicht.



Der letzte gemeinsame Abend.



Gruppenbild zum Abschluss des Kapitels.

# Treffen junger Paare und Familien in Kloster Maria Engelport



Vorträge von Dr. Michael Schäfer, Mitglied der Herz Jesu Gemeinschaft und Vater einer großen Familie, mit den Themen: ‚Die Ehe als Schule zur Heiligkeit‘ und ‚Kinder im christlichen Glauben erziehen‘.

Da die Zeit nicht stehen bleibt und viele Mitglieder unserer Gruppe ‚Sursum Corda‘ für junge Erwachsene mittlerweile eine Familie gegründet haben oder kurz davor stehen, gibt es jetzt eine weitere Gruppe mit dem Namen ‚Ad Dominum‘. Am Wochenende vom 21. bis 23. März traf sich diese. Eine wertvolle Zeit zur Stärkung im Glauben und für den Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten.



Gruppenphoto im Kanonikersaal. Auch Klosterhund Bosco musste mit dabei sein.

## Bitte helfen Sie unserem Kloster



Die Rohrerneuerung hat schon statt gefunden, jetzt muss der restliche Raum wieder bewohnbar gemacht werden



Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Hilfe im vergangenen Jahr. Mit der neuen professionellen Spülmaschine können wir jetzt wieder zügig unseren Aufgaben im Dienst an unseren Gästen nachkommen. Aber wie es in einem Kloster mit verschiedenen Anlagen so ist. Ständig gibt es etwas Neues: Vor kurzem ein Rohrbruch, der einige Instandhaltungsarbeiten und Erneuerung des Fußbodens nach sich zieht. Vieles können wir mit ehrenamtlichen Helfern bewerkstelligen, aber leider nicht alles. So müssen wir weiterhin um Ihre großzügige Hilfe bitten.



Möge Ihnen Gott alle Hilfe, die Sie uns zukommen lassen, reichlich vergelten.

Danke für Ihre Unterstützung, auf die wir als junge Schwesterngründung nach wie vor angewiesen sind

Bitte abtrennen.



### SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Maria Engelport e.V.

IBAN

DE4656051790011222054

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

MALADE51SIM

ANBETUNGSSCHWESTERN  
DES KÖNIGLICHEN HERZENS JESU

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max 27 Stellen)

ggf. Stichwort

SPENDE

PLZ und Straße des Spenders: (max 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E

06

Datum

Unterschrift(en)

Beleg/Quittung für den Auftraggeber  
Konto-Nr. des Auftraggebers

Empfänger

Maria Engelport e.V.  
Flaumbachtal 4  
56253 Treis-Karden

IBAN

DE4656051790011222054

Verwendungszweck

EURO

Spende

Auftraggeber/Einzahler (genaue Anschrift)

Bis EURO 300,- gilt dieser  
abgestempelte Beleg als  
Zuwendungsbestätigung

Datum

Spendenbescheinigung umseitig  
(Quittung des Kreditinstituts bei Bareinzahlung)

SPENDE

# Wallfahrtstag zu den Heilig-Rock-Tagen nach Trier

Samstag, 3. Mai 2025

## 10:00 Uhr Levitiertes Choralamt

in der überlieferten Form des römischen Ritus in der  
**Kirche St. Martin (Maarstr. 72)**

Zelebrent: **Monsignore Dr. Francesco Riegger**  
aus der Ewigen Stadt Rom.

Im Anschluss Prozession zur Hohen Domkirche durch die  
Trierer Innenstadt. Im Hohen Dom kurze Andacht und  
Möglichkeit zum Gebet in der Heilig-Rock-Kapelle.  
Anschl. Zeit zum Mittagessen bzw. zur freien Verfügung.



## 17:00 Uhr Feierliche Abschlussandacht

mit Te Deum und sakramentalem Segen in der  
**Basilika St. Paulin (Palmatusstr. 4)**

### Kontakt für die Anmeldung:

Kanonikus Joseph de Poncharra

E-Mail: [kanonikus.deponcharra](mailto:kanonikus.deponcharra@institut-christus-koenig.de)

@institut-christus-koenig.de

Mobil: +49 172 3150449

*Alle Interessierten sind herzlich willkommen!*



## ANBETUNGSSCHWESTERN DES KÖNIGLICHEN HERZENS JESU KLOSTER MARIA ENGELPORT

FLAUMBACHTAL 4 · 56253 TREIS-KARDEN · TELEFON (0 26 72) 915 75-0 · TELEFAX (0 26 72) 915 75-40

E-MAIL: [ENGELPORT@INSTITUT-CHRISTUS-KOENIG.DE](mailto:ENGELPORT@INSTITUT-CHRISTUS-KOENIG.DE)

SPENDENKONTO: KREISSPARKASSE RHEIN-HUNSRÜCK · IBAN: DE46 5605 1790 0112 2220 54 · BIC: MALADE51SIM

[WWW.KLOSTER-ENGELPORT.DE](http://WWW.KLOSTER-ENGELPORT.DE)

### Zuwendungsbestätigung

zur Vorlage beim Finanzamt

Bis € 300 gilt dieser von Ihrem Geldinstitut abgestempelte Beleg in Verbindung mit dem Kontoauszug oder dem Kassenzettel Ihrer Bank als Zuwendungsnachweis zur Vorlage beim Finanzamt.

Maria Engelport e.V. ist wegen Förderung kirchlicher Zwecke nach dem Freistellungsbescheid des Finanzamts Simmern-Zell, St.Nr. 40/670/00078, vom 12.09.2024 für den letzten Veranlagungszeitraum 2022 teilweise nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Wir bestätigen, dass der uns zugewendete Betrag nur den satzungsgemäßen Zwecken entsprechend verwendet wird.

**Maria Engelport e.V.**  
Flaumbachtal 4  
56253 Treis-Karden

